



Pressemitteilung

Bonn, 22.03.2011

Dein Einsatz. Dein Engagement. Dein Respekt.

Der diesjährige Jugenddemokratiepreis geht an das Projekt „Bildung² – Junge Flüchtlinge lernen für ihre Zukunft“

Die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb vergibt den Jugenddemokratiepreis 2011 an das Projekt aus Trier „Bildung² – Junge Flüchtlinge lernen für ihre Zukunft“. Die Projekte "queerblick – Medienarbeit von und für queere Jugendliche" aus Dortmund, „Indianerarbeit (Arbeit mit Kindern von Strafgefangenen)“ aus Limbach-Oberfrohna (Sachsen) und "Executer English Secondary Students' Association (ESSA)" aus Devon (England) erhalten eine schriftliche Würdigung.

Mit dem Jugenddemokratiepreis sollen vor allem junge Menschen für ihr Engagement in Europa ausgezeichnet werden. Der Preis ist mit 3.000 Euro dotiert und wird 2011 zum dritten Mal verliehen.

Der Wettbewerb zum Jugenddemokratiepreis wird von Jugendlichen gestaltet. Eine zwanzigköpfige Jury aus Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 16 und 27 Jahren entscheidet über die Auswahlkriterien, gestaltet die Bewerbungsformulare und wählt die Preisträger aus.

Das Bildungsprojekt des Multikulturellen Zentrums Trier: „Bildung² – Junge Flüchtlinge lernen für ihre Zukunft“ ist ein Projekt, das unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen Zugang zum Bildungssystem und eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben ermöglicht. „Anstatt lediglich über die Jugendlichen, Integrationsprobleme und „Parallelgesellschaften“ zu diskutieren, geben wir den Jugendlichen die Sprache und Stärke, ihre Rechte wahrzunehmen und gleichberechtigt mitzuwirken“, erklären die Projektträger. Das Projekt erhöht durch Bildungsangebote nicht nur ihre Chancen auf einen Schulabschluss und Berufseinstieg, sondern legt auch die Basis zur demokratischen Teilhabe, deren Grundlage nach Meinung der Durchführenden „das Verständnis der Sprache und der eigenen Möglichkeiten und Rechte ist“.

Anspruch der Projektkoordinatorinnen von Bildung² Christiane Jellonnek, Maria Stock und Johanna Brylka ist es, durch Wissensvermittlung und Interessenförderung einen Beitrag zu einer funktionierenden Demokratie zu leisten.

„queerblick“ ist ein Medienprojekt für lesbische, schwule, bisexuelle, transidente und queere Jugendliche und junge Erwachsene. Das Projekt „Indianerarbeit“ hat sich zum Ziel gesetzt, Kinder und Familien von Strafgefangenen zu stärken und ihre gesellschaftliche Teilhabe zu fördern. "Executer English Secondary Students' Association (ESSA)" aus Devon richtet sich an Jugendliche zwischen 11 und 19 Jahren, stärkt ihre Entscheidungsfähigkeit und ermöglicht politische und gesellschaftliche Jugendpartizipation.

Der Jugenddemokratiepreis der bpb wird in Kooperation mit dem Internationalen Demokratiepreis Bonn verliehen.

Weitere Informationen: www.bpb.de/jugenddemokratiepreis und www.demokratiepreis-bonn.de

Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse